



Tschirmer See

Die Hohe Tatra fast geschenkt

Frühlingserwachen in den Bergen

Die Gebirgswelt der Slowakei hat ihren Höhepunkt in der Hohen Tatra. Alte Kulturzentren haben bis heute ihren mittelalterlichen Charakter bewahrt. Levoca glänzt mit Europas größtem Flügelaltar, das Zipser Land wird von seinen mächtigen Burgen bewacht.

1. Tag: Wien – Piestany – Trencin – Strbske Pleso

Abreise 6.30 Uhr Wien-Ostausfahrt an Bratislava und Trnava vorbei nach Piestany zu einem Aufenthalt. Rundgang und Mittagspause in Trencin. Durch das Waagtal in das Gebiet der Hohen Tatra nach Strbske Pleso am Tschirmer See.

2. Tag: Das Zipser Land

Über das Zipser Kapitel, ehemaliges geistliches Zentrum der Zips, zur Zipser Burg, eine der größten Burganlagen

Europas. Weiter nach Levoca, Hauptort des Zipser Landes und die am besten erhaltene, mittelalterliche Stadt der Slowakei (UNESCO-Weltkulturerbe). Der gotische Schnitzaltar in der Jakobskirche ist eines der Hauptwerke von Paul von Leutschau.

3. Tag: Die Hohe Tatra

Über die Panoramastraße nach Tatranska Lomnica und Besuch des Nationalparkmuseums. Rundgang in Kezmarok mit Gelegenheit zum Besuch der Artikularkirche. Fahrt ins

STERNFAHRT

KB5004

28.04. – 01.05.2018

- 🌐 Fahrt im Komfortbus
- 🌐 Reiseverlauf laut Programm
- 🌐 Übernachtung im 4-Sterne-Hotel Patria in Strbske Pleso o.ä.
- 🌐 Halbpension
- 🌐 Reiseleitung ab/bis Wien
Dr. Andrea Mignon

COLUMBUSPlus

- 🌐 2 Eintritte laut Programm (mit 🌐 gekennzeichnet)
- 🌐 Ortstaxe
- 🌐 teilweise zusätzliche örtliche Guides
- 🌐 Audiosystem Quietvox

4 Tage im Doppelzimmer € **310**
Einbettzuschlag € 48
Storno- und Reiseversicherung € 28

urtümliche Goralendorf Zdiar und Aufenthalt beim Schloss Hohenlohe. Spaziergang rund um den Tschirmer See. Zum Abschluss Abendessen in einer typischen Koliba (Sennhütte) mit slowakischen Spezialitäten, Musik und Wein.

4. Tag: Strbske Pleso – Banska Bystrica – Nitra – Wien

Rückreise durch das Gebiet der Niederen Tatra und über den Certovica-Pass nach Banska Bystrica zur Besichtigung. Aufenthalt in Nitra und über die Osteinfahrt nach Wien.



Histria Hotel

Frühlingsbeginn in Portoroz

Schätze an der slowenischen Riviera

Der Rosenhafen Portoroz ist das bedeutendste Seebad an der slowenischen Adriaküste und war schon im 13. Jahrhundert als Kurort bekannt. Als Gäste des Hotels haben Sie direkten Zugang zum Meerwasserpark Laguna Bernardin, der ganzjährig einen Thermengenuss pur verspricht.

1. Tag: Wien – Postojna – Portoroz

Abreise 6.30 Uhr Wien-Südausfahrt an Marburg vorbei nach Postojna. Gelegenheit zum Besuch der größten Höhle des Karstes und der meistbesuchten Europas. Weiterfahrt nach Portoroz. Willkommensdrink und Abendessen im Hotel.

2. Tag: Slowenisches Istrien

Am Vormittag Spaziergang nach Piran und Besichtigung der malerischen, mittelalterlichen Stadt unweit von Portoroz. Weiter zu den nahegelegenen Salzfeldern mit Besuch des Salzmu-seums und des ethnologischen Museums in Sv. Peter, wo eine Oliven-

presse zu sehen ist. Besuch der mittelalterlichen Kirche des ehemaligen Klosters in Hrastovlje und Rückfahrt nach Portoroz.

3. Tag: Ausflug nach Triest

Fahrt nach Triest und Stadtbesichtigung: klassizistisches Zentrum, Altstadtviertel Cavana, Hügel von San Giusto, Hafen mit Canal Grande, Piazza dell'Unita d'Italia, Piazza della Borsa. Gelegenheit zum Kaffeehausbesuch oder zu einer Fahrt mit der Straßenbahn „Tram di Opicina“ hinauf zum Obelisk.

4. Tag: Limski Fjord und Rovinj

Aufenthalt in Novigrad. In Porec

STERNFAHRT

KB6519

25.03. – 29.03.2018

- 🌐 Fahrt im Komfortbus
- 🌐 Reiseverlauf laut Programm
- 🌐 Übernachtung im 4-Sterne-Hotel Histria o.ä.
- 🌐 Benützung des Meerwasserparks
- 🌐 Halbpension
- 🌐 Reiseleitung ab/bis Wien
Thomas Zimmerleiter

COLUMBUSPlus

- 🌐 Kurtaxe
- 🌐 Audiosystem Quietvox

5 Tage im Doppelzimmer € **465**
Einbettzuschlag € 104
Storno- und Reiseversicherung ab € 26

NEU

Rundgang und Besichtigung der Architektur sowie der venezianischen Gotikpaläste. Am Limski Fjord nach Möglichkeit Schifffahrt auf dem schmalen Meeresarm bis Rovinj. Rundgang und Freizeit.

5. Tag: Portoroz – Lipica – Maribor – Wien

Nach dem Frühstück Fahrt nach Lipica und Gelegenheit zur Besichtigung des berühmten Lipizzaner-Gestüts. In Marburg Spaziergang in der zweitgrößten Stadt Sloweniens und über Spielfeld und die Südeinfahrt zurück nach Wien.